Technische Universität Berlin Institut für Mathematik

Dozenten: G. Bärwolff, F. Tröltzsch Assistenten: R. Kehl, P. Nestler, M. Voss WiSe 2012/13 http://www.isis.tu-berlin.de Stand: 24. Oktober 2012 Abgabe: 05.11.-09.11.2012

2. Übung Analysis II für Ingenieure

(Funktionen, Stetigkeit)

Tutoriumsvorschläge

1. Aufgabe

Während Funktionen $f: \mathbb{R} \to \mathbb{R}$ üblicherweise durch ihren Graphen modelliert werden, werden für vektorwertige Funktionen bzw. Funktionen mit mehreren Variablen andere Darstellungsweisen verwendet. Gegeben seien die Funktionen

$$f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}, \ (x,y) \mapsto x^2 - y^2, \qquad \vec{g}: [0,1] \times [0,2\pi] \to \mathbb{R}^2, \ (r,\phi) \mapsto \begin{pmatrix} r\cos(\phi) \\ r\sin(\phi) \end{pmatrix}.$$

- (i) Skizzieren Sie die Niveaulinien von f zu den Werten 0, -1, 1, -2, 2 und geben Sie eine Vorschrift für beliebige Niveaulinien zum Funktionswert $c \in \mathbb{R}$ an.
- (ii) Skizzieren Sie den Graphen von f. Welches Problem entsteht beim Versuch den Graphen von g zu zeichnen?
- (iii) Finden Sie mit Hilfe der ersten beiden Aufgabenteile diejenigen Punkte aus $D:=\{(x,y): x^2+y^2\leq 1\}$, in denen f sein Maximum bzw. sein Minimum annimmt. Begründen Sie zunächst, warum Minimum und Maximum angenommen werden.
- (iv) Skizzieren Sie das Bild von g. Welches Bild ergibt sich, wenn stattdessen r=1 fest gewählt wird und somit nur $\tilde{g}:[0,2\pi]\to\mathbb{R}^2,\;\phi\mapsto\begin{pmatrix} r\cos(\phi)\\r\sin(\phi)\end{pmatrix}$ betrachtet wird?

2. Aufgabe

Es seien die Funktionen f und g durch

$$f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}, \quad \begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} \mapsto \begin{cases} \frac{(xy)^2}{x^2 + y^2} &, \text{ für } (x, y) \neq (0, 0) \\ 0 &, \text{ für } (x, y) = (0, 0) \end{cases}$$

und

$$g: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}, \quad \begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} \mapsto \begin{cases} \frac{x^4 - y^4}{x^4 + y^4} &, \text{ für } (x, y) \neq (0, 0) \\ 1 &, \text{ für } (x, y) = (0, 0) \end{cases}$$

definiert. Untersuchen Sie, in welchen Punkten f und g stetig sind.

Hinweis: Die Abschätzung $x^2+y^2\geq 2xy$ ist hier hilfreich.

3. Aufgabe

Vorgegeben sei die Funktion

$$f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}, \quad (x,y) \mapsto f(x,y) = \begin{cases} e^{\frac{y^2}{x}}, & x \neq 0 \\ 1, & x = 0 \end{cases}.$$

- (i) Zeigen Sie, dass f entlang jeder Geraden $y = mx, m \in \mathbb{R}, x \to 0$ einen Grenzwert besitzt. Ist dies auch für $x = 0, y \to 0$ noch richtig?
- (ii) Zeigen Sie, dass $\lim_{(x,y)\to(0,0)} f(x,y)$ nicht existiert. Geben Sie einen, in den Nullpunkt mündenden Weg an, so dass f entlang dieses Weges keinen oder einen von 1 verschiedenen Grenzwert besitzt. Fertigen Sie eine Skizze dieses Weges an. Welche Aussage lässt sich nun über die Stetigkeit von f treffen?

Hausaufgaben

1. Aufgabe (12 Punkte)

Gegeben seien die Funktionen

$$h: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}, \ (x,y) \mapsto \frac{x^2}{4} + \frac{y^2}{9} + 4,$$

$$\vec{Z}: [0,1] \times [0,2\pi] \times [0,2] \to \mathbb{R}^3, (r,\phi,z) \mapsto \begin{pmatrix} r\cos(\phi) \\ r\sin(\phi) \\ z \end{pmatrix}.$$

- (i) Skizzieren Sie die Niveaulinien von h zu den Werten 4, 5, 8 und geben sie eine allgemeine Vorschrift für die Niveaulinien zum Wert c an, welche geometrische Struktur haben diese zu den verschiedenen Werten c?
- (ii) Skizzieren Sie den Graphen von h.
- (iii) Nimmt h ihr Minimum bzw. Maximum auf $D := \{(x,y) : x^2 + y^2 \le 4\}$ an. Wenn ja, geben Sie die zugehörigen Punkte an und begründen Sie ihre Wahl anhand der Skizzen aus (i) und/oder (ii).
- (iv) Skizzieren Sie das Bild von \vec{Z} . Welches Bild ergibt sich, wenn stattdessen r=1 fest gewählt wird? Welches Bild ergibt sich für festes z=1 (und variables r)?

2. Aufgabe (8 Punkte)

Gegeben seien die Funktionen

$$\begin{split} f: \mathbb{R}^2 &\to \mathbb{R}, \ (x,y) \mapsto \left\{ \begin{array}{l} \frac{x^2y^2 + y^8}{x^2 + y^4} &, \ \text{falls} \ (x,y) \neq (0,0), \\ 0 &, \ \text{falls} \ (x,y) = (0,0). \end{array} \right. \\ g: \mathbb{R}^2 &\to \mathbb{R}, \ (x,y) \mapsto \left\{ \begin{array}{l} \frac{x^4(y-1)^2 + x^3(y-1)^3}{(x^2 + (y-1)^2)^3} &, \ \text{falls} \ (x,y) \neq (0,1), \\ 0 &, \ \text{falls} \ (x,y) = (0,1). \end{array} \right. \end{split}$$

In welchen Punkten sind f und g stetig?

Gesamtpunktzahl: 20